



ALLES GLAUBENSsache?

Evangelische Akademie Sachsen-Anhalt e.V.
Evangelische Akademie Thüringen

Thema: „Meine Form“

Kurzbeschreibung:

Die Teilnehmenden zeigen über ein frei bearbeitetes Blatt Papier die Stimmung, in der sie sich gerade befinden.

Ziele:

Pädagogische Ziele

- nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten entdecken
- eigenes Befinden mitteilen können

Methodische Ziele

- einen Tageseinstieg setzen
- Einschätzen können, wie es den Einzelnen geht und was zur allgemeinen Arbeitsfähigkeit getan werden kann...

Zielgruppen / besonders geeignet / nicht geeignet:

- Eignet sich für Gruppen aller Art mit Teilnehmern ab 12 Jahren

Dauer:

Kurze metaphorische Aktion/ nach Gruppengröße

Gruppen (-größe), minimal / maximal:

3 bis höchstens 15 Personen

Durchführung / Methoden / Regeln / Hinweise:

Schritt 1:

Die Teilnehmenden werden begrüßt und zu einer Einstiegsrunde eingeladen.
Arbeitsanweisung: „Nehmt euch bitte gleich eines der in der Mitte liegenden weißen A₄-Blätter. Bitte bearbeitet das Blatt ohne weitere technische Hilfsmittel so, dass es die Stimmung zum Ausdruck bringt, in der ihr gerade hier seid.“

Schritt 2: Zeit ca. 5 Minuten

Die Teilnehmenden nehmen ein weißes A₄-Blatt und bearbeiten es.

Schritt 3:

Reihum zeigt jede/r sein/ihr Blatt und erzählt kurz, was es bezüglich der eigenen Stimmung/Verfassung zum Ausdruck bringt.

Diese Äußerungen werden nicht kommentiert oder „hinterfragt“ oder „gedeutet“. Die Seminarleitung kann aber mit Einzelnen besprechen, was sie gegebenenfalls jetzt/heute brauchen, um mitarbeiten zu können, wenn drastische Probleme artikuliert werden.

Schritt 4:

Diese „Methode“ kann als Weg vorgestellt werden, einmal etwas zu tun, was sonst im Leben leider eher nicht geschieht, nämlich sich zu vergewissern, wie es Einzelnen geht, bevor die gemeinsame Arbeit beginnt. Es geht auch gar nicht darum, auf den anderen „einzuwirken“, wenn er von seiner Situation erzählt, sondern es erste einmal nur zur Kenntnis zu nehmen

Erfahrungen

Auf die Bitte, das Blatt frei so zu gestalten, dass es die gegenwärtige Verfassung zum Ausdruck bringt, pflegen die Anwesenden mit ungläubigem Staunen zu reagieren: was? Wie soll denn das funktionieren? Nicht ins Bockshorn jagen lassen. Einfach weitermachen. Die Erfahrung zeigt, dass jede/r der Anwesenden irgendetwas zustande bekommt, dass seine/ihre Verfassung zeigt.

Material / Ausstattung

- Weiße A₄ - Blätter

Autor:

Stefan Kratsch

Diplomsoziologe, Mediator, freiberuflicher Bildungsreferent

Mitwirkender im Team „Alles Glaubenssache“

Kontakt zum Projekt:

Projektleiter Carsten Passin

passin@ev-akademie-wittenberg.de

034921-60323

<https://ev-akademie-wittenberg.de/glaubenssache>